



Gemeindebrief März-April-Mai 2/2020

Swantje

Ev. - luth. Christuskirchengemeinde Leer



Foto: Schweriner Volkszeitung

Liebe Swantjeleserin, lieber Swantjeleser,

Ostern steht vor der Tür.

Trotz mehrerer Stürme blühen schon im Februar Schneeglöckchen, Krokusse und kleine Narzissen in den Gärten. Wie es wohl im Mai aussehen wird? Kalt und unfreundlich oder sonnig warm, so dass beim gemeinsamen Gottesdienst an der Evenburg an Himmelfahrt alle Schutz vor der Sonne suchen? Zum Glück ist das noch nicht abzusehen.

In dieser Gemeindebriefausgabe können Sie einen Blick zurück werfen auf Veranstaltungen in der Weihnachtszeit, das Neujahrswaffelbacken und Berichte von der Konfirmandenfahrt, aus dem Kindergarten Paul-Gerhardt-Haus und der Suppenküche lesen. Es gibt Veränderung: Wir danken Anne Janssen für ihre Zeit in unserer Gemeinde als Sozialarbeiterin und wünschen ihr für ihre Zukunft Gottes Segen. Der Kindergottesdienst macht zur Zeit Pause und lädt Familien ein, sich bei Interesse zu melden. Wir laden Kinder zur Kinderbibelwoche ein und Erwachsene zu den Passionspunkten in der Karwoche. Besonderer Dank wird Ehepaar Werner und Hannelore Gersema für ihr Engagement ausgesprochen. Und Ende Mai Anfang Juni wird Superintendentin Christa Olearius unsere Kirchengemeinde besuchen und visitieren.

Ihre Pastorin Silvia Köhler

Monatsspruch

März 2020

Jesus Christus spricht: Wachtet!

Mk 13,37



Die Kollekte des Festgottesdienstes zum Abschluss der Allianzgebetswoche wurde auf 1000 Euro aufgerundet. Heike Albers, Vorsitzende der Evangelischen Allianz Leer (von links), Else Bierbrauer und Pastorin i. R. Sigrid Duhm-Jäckel (Suppenküche), Sabrina

Delger (Bahnhofsmision) und Jan Meinders (Evangelische Allianz) kamen zur Spendenübergabe aus den Kollekten der Allianz-Gebetswoche im Katharina-von-Bora-Haus zusammen.

Foto: Dübbel

Stärke meinen Glauben

Ein Schiff, wie auf dem Cover des letzten Gemeindebriefs, auf der Fahrt durch stürmische See ist ein gutes Bild. Es steht für Menschen, die an die Grenze ihrer eigenen Kräfte kommen oder vor Entscheidungen stehen, deren Folgen so nicht absehen können, z.B. Eltern, die um ein krankes Kind bangen und ihm ein lebenswertes Leben wünschen. Sie werden schon viel ausprobiert haben, damit es gesund wird, kennen Hilflosigkeit. Glaube und Zweifel liegen in solchen Situationen nah beieinander. Ein Vater, von dem im Markusevangelium 9,14-29 berichtet wird, vertraut nach vielen anderen Versuchen nun auf die Kraft Jesu Christi. Er bringt seinen kranken Jungen zu Jesu Jüngern. Doch die Jünger scheitern dabei, seinen Sohn von seinen Qualen zu befreien. Schließlich spricht er mit Jesus, erzählt ihm die Geschichte seines Kindes und bittet: "wenn du kannst, erbarm dich unser und hilf uns!"

Wenn wir die Worte "Ich glaube," im Alltag immer mal wieder gebrauchen, bedeutet es häufig: "Ich vermute, weiß es aber nicht." Im Gottesdienst am Sonntag, bei einer Taufe oder bei der Konfirmation beginnen wir mit ihnen unser gemeinsam gesprochenes Bekenntnis zu Gott, Jesus Christus und dem Heiligen Geist. "Ich glaube, und das bedeutet mir etwas, auch wenn ich nicht so häufig in die Kirche gehe", sagen mir ebenfalls viele Menschen und verbinden damit Erlebnisse und Erfahrungen.

Wie in dem Evangelium wird Glauben in vielen Lebenssituationen geprüft, kann scheitern und wachsen. Glauben ist Vertrauen und keine Leistung.

Mit den Jüngern, mit dem Vater kann ich gut nachvollziehen, dass man sich nicht immer ganz sicher sein kann. Be-

drängnis von außen, Erschrecken und Furcht vor Gefahr oder der eigenen Courage, das Eingeständnis, sich veranlagt zu haben, oder auch mehrere missglückte Versuche lenken ab. Immer wieder sind wir Menschen Anfechtungen ausgesetzt und können aufgrund besonderer Ereignisse sogar den ganzen Glauben anzweifeln. Einige Jünger tun das. Dass nach Kreuz und Tod der auferstandene Christus seinen Jüngern begegnet ist, kann z.B. Thomas kaum glauben. Er sagt sinngemäß: ich glaube nur, was ich auch sehen kann.

Doch Jesus antwortet dem Vater des kranken Jungen: "Du sagst, wenn du kannst. Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt." Ohne "wenn" und mit dem Vater zusammen macht Jesus das Kind gesund. In der dringenden Bitte des Vaters an Jesus: "ich glaube, hilf meinem Unglauben" gesteht er ein, dass auch er beteiligt ist. Seine neue Einsicht kann auch so formuliert werden: stärke mich in meinem Glauben. Die Jahreslosung "Ich glaube, hilf meinem Unglauben" begleitet uns durch dieses Jahr. Nicht nur in der Passionszeit gibt sie Gelegenheit, zu entdecken, wie nah beieinander Glaube und "Unglaube" bzw. Zweifel bei einem selbst liegen und dass Glaube keine Garantie ist. Stärken möge uns, dass Glaube ein Geschenk Gottes ist und dass im Glauben an Jesus Christus Wunder geschehen, nicht aus dem Glauben an die eigene Kraft. Insofern wünsche ich mir und Ihnen Vertrauen in Jesus Christus zu lernen und dass wir Wachsen und Stagnieren, jubeln und niedergeschlagen sein, gewinnen und verlieren, zweifeln und umkehren zulassen können und Gott um sein Erbarmen bitten.

Ihre Silvia Köhler

#Alleinerziehend – aber nicht allein!

Wochenendfreizeit auf Langeoog für Alleinerziehende
 von Freitag, 05.06.2020 bis Sonntag, 07.06.2020
 in der Freizeit- und Tagungsstätte Haus Meedland auf Langeoog.
 Erwachsene 80 €uro (2 Nächte mit Vollverpflegung)
 Kinder auf Anfrage

**Eine vollständige Kostenübernahme ist möglich.
 Anfrage bei Pastorin Silvia Köhler. Tel.: 1 33 13**

**Anmeldung: Lutherkirchengemeinde Leer, Thekla Behrends
 Tel.: 79 499 720 oder gemeindehelferin@lutherkirche.de**

Kooperationspartner:

Christuskirchengemeinde Leer ~ Petruskirchengemeinde Loga
 Friedenkirchengemeinde Loga ~ Lutherkirchengemeinde Leer
 Paulus-Kirchengemeinde Leer-Heisfelde

PASSIONSPUNKT INNEHALTEN

SA, 11. April 2020 | 18.00 Uhr

Ehrenmal
 Am Ehrenmal/Ecke Heisfelder Straße, 26789 Leer (Ostfriesland)
*Fachmann: Oberstauss a.D. Rainer Grogel, Völkland
 Pastor: Christian Erbeniger
 Musik: Gerhard Feldkamp (Konzertgitarre)
 Lektorin: Regine van Lengen, Hans-Hermann Wolmann*

PASSIONSPUNKT
 WILHELMINE
 SIEFKES –
 AUSGESTOSSEN
 FR, 10. April 2020 | 17.30 Uhr

Luthersaal
 Patengang 4, 26789 Leer (Ostfriesland)
*Fachmann: Dr. Klaus-Dieter Vofsi, Johannes a Lasco Bibliothek
 Pastor: Christoph Herbold
 Musik: Christian Meyer (Pögel)
 Lektorinnen: Wilma Ariane, Hannelore Behrends*

PASSIONSPUNKT
 BEDÜRFTIG
 DO, 9. April 2020 | 18.00 Uhr

Deutsche Jugendherberge,
 früher Lutherisches Armenhaus
 Söderkreuzstraße 7, 26789 Leer (Ostfriesland)
*Fachmann: Günter Doldich, Stadtführer
 Superintendentin: Christa Ohiarui
 Musik: Igor Kuzmin (Akkordeon)
 Lektorinnen: Thekla Behrends, Heidem Boujger*

PASSIONSPUNKT
 VERLEUGNET
 MI, 8. April 2020 | 18.00 Uhr

Königskamp, früheres Sinti-Lager
 26789 Leer (Ostfriesland)
*Fachmann: Mirando Wagner, Ehrenvorsitzender
 1. Sinti-Verein Ostfriesland e.V.
 Pastorin: Brigitte Pahlke
 Musik: Susana Jauregui (Geige)
 Lektorinnen: Heidem Boujger, Liene Kramer*

PASSIONSPUNKT SEGEN SEIN

SO, 5. April 2020 | 18.00 Uhr

Bahnhofmission
 Bahnhofstr. 8, 26789 Leer (Ostfriesland)
*Fachleute: Team der Bahnhofmission
 Pastorin: Silvia Köhler
 Musik: Bläserinnen und Bläser aus Leer und Umgebung
 Lektorin: Thekla Behrends, Hans-Hermann Wolmann*

PASSIONSPUNKT AUF DER FLUCHT

MO, 6. April 2020 | 18.00 Uhr

Meierhof beim Schloss Evenburg
 Am Schloßpark, 26789 Leer (Ostfriesland)
*Fachmann: Burghardt Sonnenburg, Leiter Heimatmuseum
 Pastor: Benjamin Jäckel
 Musik: Insa Block, Anke Hillen
 und Alicia Hausmann (Querflöten)
 Lektorinnen: Susanne Weis, Adelheid Uffers*

PASSIONSPUNKT HEIMGESUCHT

DI, 7. April 2020 | 18.00 Uhr

Hardersykenburg, Alte Marktstraße 1a
 26789 Leer (Ostfriesland)
*Fachmann: Burghardt Sonnenburg, Leiter Heimatmuseum
 Pastorin i.R.: Sigrid Dahm-Jäckel
 Musik: Jürgen Glensk (E-Piano)
 Lektorinnen: Regine van Lengen, Susanne Weis*



Am 14.11.2019 besuchte unser Landrat Matthias Groote den Männerkreis, und informierte über freiwilliges Engagement im Landkreis Leer! Anfang 2017 wurden hauptamtliche Strukturen geschaffen, die Anerkennung und Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit in den unterschiedlichsten Bereichen geben. Im Landkreis Leer gibt es 1165 Vereine und gemeinnützige Organisationen, die alle erfasst sind und regelmäßige Kontakte gepflegt werden. Hierbei engagieren sich ca. 40.000 bis 50.000 Menschen! Die Bandbreite des Engagements reicht von der Freiwilligen Feuerwehr bis zum Radwart (kümmert sich freiwillig um die Pflege von Radwegen), von Menschen, die im Hospiz arbeiten bis hin zu Menschen, die sich in Kindergärten einbringen. Von den Schützen- und Sportvereinen bis hin zur Bahnhofsmission, von Ehrenamtlern in Kirchengemeinden bis hin zu jungen Menschen, die sich bei den Pfandfindern engagieren. Ca. 40.000 bis 50.000 Menschen engagieren sich regelmäßig im Landkreis Leer. So werden nur durch die Inhaber einer Ehrenamtskarte im Landkreis jährlich ca. 180.000 Arbeitsstunden geleistet! „*Ich bin mir absolut sicher, dass wir mehr als gut daran tun, diesen Menschen gemeinsam öffentlich Danke zu sagen*“, so der Landrat! Mehr Informationen rund um das Ehrenamt gibt es unter www.wirpackenfreiwilligen.de !

Arnold Janssen

Am Freitag den 06.12.2019 kamen viele Senioren der Christuskirchengemeinde ins Gemeindehaus um den Advent und Nikolaustag zu feiern. Zu Beginn sangen die Kinder aus der Kita Paul-Gerhardt-Haus für und mit den Senioren einige Weihnachtslieder. Nach einer kurzen Andacht durch Pastorin Silvia Köhler wurde erst einmal Tee getrunken. Danach wurden einige Geschichten vorgelesen und miteinander fröhlich gesungen. Zum Abschluss durfte jeder noch ein Geschenk mit nach Hause nehmen.

Mandy Steingrube

Der Verein „Wir Bürger für unsere Soldaten in Leer e.V.“ organisierte im Dezember 2019 mit Unterstützung der Soldaten der 1. Kommandoeinheit des **Kommando Schnelle Einsatzkräfte Sanitätsdienst „Ostfriesland“** und erstmaligen Einsatz des neu aufgestellten Marinemusikkorps Wilhelmshaven in der Christuskirche das traditionelle Adventskonzert. Der Reinerlös des Adventskonzertes kommt zu gleichen Teilen der Gemeindegemeinschaft (Jugendarbeit) der Christuskirchengemeinde und dem Verein „Wir Bürger für unsere Soldaten in Leer e.V.“ zu Gute. Der Anteil für die Gemeinde in Höhe von 360,49 € wurde entsprechend übergeben.

Arnold Janssen

Nach dem Fest ist vor dem Fest

Wie sagt man immer. Nach dem Fest ist vor dem Fest. Das letzte Weihnachtsfest war wieder ein voller Erfolg. Über hundert Gäste der Suppenküche nahmen unsere Einladung an, und gemeinsam feierten wir am 24. Dezember 2019 das schönste Fest des Jahres. Im Vorfeld hatten wir am 1. Dezember den 31. Geburtstag unserer Einrichtung. Wie immer wurden auch diesmal unsere Gäste mit einbezogen mit einem leckeren Essen und Kuchen verwöhnt. Großen Zuspruch fand auch unsere Winterküche, die wir im letzten Jahr wieder eingeführt haben. Einmal im Monat wird ein leckeres Abendbrot angeboten. Es ist dem jeweiligen Team überlassen, was angeboten wird. So haben wir zum Beispiel im November Kartoffelpuffer und Pfannkuchen mit hausgemachtem Apfelmus serviert. Es war eine Freude, mit welchem Appetit unsere Gäste zulangten. Wir hatten alle Mühe mit dem Backen nachzukommen. Aber wir haben's geschafft. Unsere Bundestagsabgeordnete Gitta Connemann ermöglichte es uns an einer

Berlin-Reise im Dezember 2019 teilzunehmen. Nun war guter Rat teuer, wer fährt. Wir haben es demokratisch abgestimmt und zwei vom Orga-Team waren die Glücklichen. Die beiden haben das Team würdevoll in Berlin vertreten und auch unsere Gäste wurden in Berlin von uns liebevoll erwähnt. Es waren tolle Tage. Am Ablauf unserer Arbeit hat sich im Wesentlichen nicht viel geändert. Nun steht wieder das Osterfest im Fokus unserer Vorbereitungen. Auch diesmal sind wir bemüht, unseren Gästen den tieferen Sinn dieser Tage zu vermitteln. Uns ist aufgefallen, dass wir im Laufe der letzten Monate den einen oder anderen im Gottesdienst sehen. Ganz bescheiden sitzen sie in den letzten Reihen und lauschen. Mich persönlich berührt das und es macht auch ein wenig stolz, dass wir mit unserer ehrenamtlichen Tätigkeit auf dem richtigen Weg sind, und ich denke was wollen wir mehr.

*Gisela Busemann
und das Orga-Team Suppenküche*

Besuch in der Pauluskirchengemeinde Emden

Nach dem Besuch von Gemeindegliedern, der Singgruppe Freundschaft und beider Pastoren der Pauluskirchengemeinde Emden im September 2019 in der Christuskirche, sind wir in diesem Jahr nach Emden eingeladen. Ein Gegenbesuch wird am 21. Juni 2020 stattfinden. Geplant ist ein Gottesdienst, Begegnung, gemeinsames Essen. Voraussichtlich fahren wir mit einem Bus um 9:15 Uhr an der Christuskirche ab und kommen gegen 17 Uhr wieder zurück. Um planen zu können, bitte ich Sie um Anmeldung bis zum 15. Mai 2020 im Pfarramt.

Silvia Köhler

Zeit, Danke zu sagen!

Liebe Christuskirchengemeinde,

nun heißt es für mich Abschied nehmen. Fast 2 Jahre, einfach unzählige viele Stunden habe ich in der Christusgemeinde verbracht.

Das kleine Wörtchen „Danke“ kann an dieser Stelle so einiges noch einmal deutlich machen, und sich bedanken macht außerdem auch Freude.



Verabschieden möchte ich mich mit einem „Danke“, Danke für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Unterstützung bei der Planung, Organisation und Umsetzung von Veranstaltungen, Projekten und auch Fahrten. Alleine hätte ich all das niemals geschafft.

In der Familie, wie auch im Beruf ist es wichtig für mich, den anderen wertzuschätzen. Darum möchte ich Ihnen noch

Ich würde es gerne so formulieren:

Manchmal braucht es 1000 Worte. Manchmal besucht man 1000 Orte. Manchmal redet man auch um den heißen Brei. Und manchmal braucht's der Worte nur drei: Vielen lieben Dank für die Zeit in Ihrer Christuskirchengemeinde.

Ihre

Anni Janssen



einmal Anerkennung und Respekt vermitteln und deutlich machen, dass das Miteinander und das Engagement unserer gemeinsamen Zeit nicht selbstverständlich war.

Für ein gemeinschaftliches Miteinander ist das Gleichgewicht von Geben und Nehmen sehr wichtig. Dieses habe ich immer wieder in der Gemeinde bei den unterschiedlichsten Aktivitäten, Projekten, Veranstaltungen und auch Einzelberatungen erleben dürfen.



Neujahrskuchen backen im Gemeindehaus!



An diesem Nachmittag hieß es wieder einmal, eine alte Tradition zu bewahren und in gemütlicher Runde fleißig zu backen. Wie bereits im letzten Jahr trafen sich einige Gemeindemitglieder um Neujahrskuchen für den Frauenkreis und das Kirchen Café zu backen. Natürlich durfte sich auch jeder einige Rullekes mit nach Hause

nehmen. Auch in diesem Jahr wurde wieder das Rezept, das bereits in dritter Generation weitergegeben wurde, verwendet. 230 leckere Rullekes füllten zum Schluss des Nachmittages so manche Keksdose.

Was macht die Runde nun so interessant, bzw. motiviert den einen oder anderen, wieder daran teilzunehmen? Ganz einfach: Das Backen in der Gemeinschaft, eine alte Tradition weiterleben lassen und aktiv sein, statt alleine Zuhause zu sein. Unser ehemaliger Pastor Müller würde es so sagen: „Die wunderbaren Gespräche über Gott und



die Welt runden den Nachmittag ab!“

Und betrachtet man die Bilder, so sprechen diese für sich.

*Text: Anne Janssen
Fotos: Arnold Janssen*

Nachruf Werner Gersema

Nach schwerer Krankheit ist Werner Gersema am 8. Dezember 2019 plötzlich gestorben. Das Mitgefühl von Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern gilt seiner Familie. Sie mögen getröstet werden und Kraft für ihre eigenen Schritte bekommen.

Werner Gersema hat sich ehrenamtlich in besonderer Weise für unsere Gemeinde eingesetzt. Dafür danken wir ihm herzlich. Von 2000 bis 2018 war er Kirchenvorsteher der Christuskirchengemeinde, hatte 9 Jahre das Amt des Vorsitzenden des Kirchenvorstands inne. Als ehemaliger Bankdirektor war er Experte für Finanzen. Im Ruhestand wuchs die Zahl seiner ehrenamtlichen "Ämter" in der Kirchen-

gemeinde und im Kirchenkreis, z.B. Im Kirchenkreisvorstand, im Kirchenkreistag. Er organisierte in unserer Gemeinde mit anderen zusammen Veranstaltungen zu einem guten Zweck, z.B. Skatturniere auch Konzerte, war Gründungsmitglied im Förderverein der Christuskirche. Ihm lag sehr viel am Gottesdienst, den er häufig besuchte und in dem er gern Lesungen und Klingelbeuteldienst übernahm. Er war entscheidungsfreudig, direkt, engagiert, verantwortungsbewusst und hatte ein breites Netzwerk. Nach seiner Zeit im Kirchenvorstand wünschte er sich, seine freie Zeit zusammen mit seiner Frau zu genießen, war weiterhin aktiv und hilfsbereit.

Pastorin Silvia Köhler

Dank an Hannelore Gersema

Der Kirchenvorstand und das Redaktionsteam des Gemeindebriefs danken Hannelore Gersema. Fast 20 Jahre hat sie in einem Team ehrenamtlicher Mitarbeitender die Verteilung des Gemeindebriefs organisiert. Sie weiß noch gut, wie sie in einem Team anfing, in dem noch ohne Computer gearbeitet wurde und dass das Sortieren der Briefe einige Zeit in Anspruch genommen hat. Nachdem sich das alte Team aufgelöst hatte, erleichterte die Arbeit mit Computer die Zuordnung der Straßen sehr. In einem neuen Team ging es schnell von der Hand.

Wenn die Briefe in Tüten gepackt zum Abholen bereit waren, hat sie die Verteilenden angerufen und auch selbst Briefe zu den Briefkästen getragen und an weiter entfernt wohnende Gemeindeglieder verschickt. Zuletzt unterstützte sie ihr Mann Werner Gersema bei der Koordination. Unermüdlich warb sie um Unterstützung. Nun möchte sie sich nach der langen Zeit neue Aufgaben suchen, ist aber bereit, Nachfolgerinnen und Nachfolger in die Aufgaben der Gemeindebriefverteilungsorganisation einzuführen.

Pastorin Silvia Köhler

Gottesdienste sonntags um 10 Uhr

Kindergottesdienst pausiert zur Zeit!

01.03.2020	Invokavit	Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Daniel Aldag
06.03.2020	Weltgebetstag	19 Uhr Team
08.03.2020	Reminiszere	Pastorin Silvia Köhler
15.03.2020	Okuli	Lektorin Dunja Berger
22.03.2020	Lätare	Lektorin Kerstin Meyer
29.03.2020	Judika	Pastorin Silvia Köhler
05.04.2020	Palmarum	Abschluss Kinderbibelwoche mit Kinderchor Pastorin Silvia Köhler und Team
09.04.2020	Gründonnerstag	19 Uhr Abendmahl Pastorin Silvia Köhler
10.04.2020	Karfreitag	Pastorin Silvia Köhler
10.04.2020	Karfreitag	15 Uhr Sterbestunde Choralgesang und Lesungen Pastorin Silvia Köhler
11.04.2020	Karsamstag	22 Uhr Osternacht mit Abendmahl Pastorin Silvia Köhler und Team
12.04.2020	Ostersonntag	Posaunenchor Pastorin Silvia Köhler
13.04.2020	Ostermontag	Abendmahl Pastorin Silvia Köhler und Lektorin Dunja Berger
19.04.2020	Quasimodogeniti	Pastor Dr. Folkert Fendler
25.04.2020	Samstag	10 ³⁰ Uhr Konfirmation mit Abendmahl Pastorin Silvia Köhler mit Band
26.04.2020	Misericordias Domini	Team und Pastorin Silvia Köhler und Posaunenchor
03.05.2020	Jubilae	Abendmahl Prädikantin Heide Kopf
10.05.2020	Kantate	Pastorin Silvia Köhler
17.05.2020	Rogate	Herbert Kroon
21.05.2020	Christi Himmelfahrt	gemeinsamer Gottesdienst an der Evenburg Team
24.05.2020	Exaudi	Pastorin Silvia Köhler
31.05.2020	Pfingstsonntag	Pastorin Silvia Köhler
01.06.2020	Pfingstmontag	ACK Gottesdienst Große Kirche Team
07.06.2020	Trinitatis	Visitation, Abendmahl Pastorin Silvia Köhler Superintendentin Christa Olearius

**Gottesdienst im Nachbarschaftstreff des Bauvereins, Evenburgallee 51,
am 2. Mittwoch im Monat 15 Uhr**

**Nach jedem Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchenkaffee,
Kirchentee im Katharina-von-Bora-Haus**

Konfirmandenfahrt nach Sögel



Vom 7. - 9. Februar 2020 fuhren die Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden und die Hauptkonfirmanden in die katholische Jugendbildungsstätte Clemenswerth in Sögel. Begleitet und angeleitet haben sie aus dem Konfirmandenteam Aike Schäfer und die Freiwilligendienstleistende der Kirchengemeinde Mandy Steingrube und Pastorin Silvia Köhler. Spielerisch und mit einer gemeinsamen Bildbetrachtung setzten sie sich mit dem letzten Abendmahl Jesu und seiner Jünger auseinander. Bei einer Dorfrallye zum

Thema befragten sie auch Passanten in Sögel, teilten mit ihnen Brot und Weintrauben und berichteten von ihren Erlebnissen. Einige Konfirmanden stellten einen Brotteig her, der vom Küchenteam des Hauses gebacken wurde. Beim gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst in der Kapelle wurde dieses Brot geteilt. Verschiedene



Aspekte des Abendmahls Gemeinschaft mit Gott und den Menschen, Verrat und Vergebung wurden besprochen. Bei Spielen mit den Teamern gab es fröhliche Abwechslung. Am Sonntag besuchte die Gruppe einen Gottesdienst in der Markuskirchengemeinde Sögel und war noch bevor sich Sturm "Sabine" richtig entfaltete, wieder zu Hause.

Silvia Köhler



Am Samstag, 25. April 2020 kann die Konfirmation aufgrund der Coronasituation nicht stattfinden



Frühstückstreff „DabeiSein“ am 14. März 2020 – 9³⁰ Uhr

DabeiSein und sich mit anderen treffen.
 DabeiSein und in der Gemeinschaft frühstücken.
 DabeiSein und Zeit mit anderen teilen.
 DabeiSein und sich austauschen.
 DabeiSein und Kontakte knüpfen.
 DabeiSein und mithelfen, so dass diese Frühstücksrunde stattfinden kann.
 Jede helfende Hand ist ...

Kosten pro Person = 5,00 Euro!

Bitte melden Sie sich
 verbindlich
 bis zum 09. März 2020 an
 Anne Janssen
 Tel. 91968547
 Email: anne.janssen@evlka.de



Kinderbibelwoche 2020 - bewegte Kirche



Kinder zwischen 5 und 11 Jahren laden wir herzlich zur Kinderbibelwoche vom Mittwoch 1. April bis Freitag 3. April 2020 jeweils von 8.45 Uhr bis 11.30 Uhr ins Katharina-von-Bora-Haus und in die Christuskirche ein. Gemeinsam feiern wir

am Sonntag um 10 Uhr einen kinderfreundlichen Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche in der Christuskirche.

Um Anmeldung beim Pfarramt wird bis 25. März 2020 gebeten.



Abschied von Anne Janssen

Am 1. Juni 2018 hat Dipl. Sozialarbeiterin Anne Janssen ihren Dienst in unserer Kirchengemeinde im Katharina-von-Bora Haus angetreten. Seitdem ist sie für viele Besucherinnen und Besucher eine wichtige Ansprechpartnerin geworden. Sie hat in ihrer Beratungszeit Menschen bei alltäglichen, sozialen Fragen geholfen, war Ansprechpartnerin für Gruppenleitende, arbeitete eng mit dem Team der Ehrenamtlichen und Beruflichen im Gemeindehaus und mit Pastorin Köhler zusammen und hatte ein offenes Ohr für Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Gruppen. Anne Janssen leitete den Männerkreis und war engagiert im Frauenkreis z.B. Referentin mit lebendigen Vorträgen zu "Selbstbestimmt bis ins Alter". Sie setzte mit eigenen Projekten z.B. in den Frauenwochen 2019 und mit ihrer Klangschalenmeditation einen besonderen Akzent.

Sehr engagiert organisierte sie ein Ferienprogramm in den Oster- und Sommerferien vor Ort für jung und alt und hat so Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch der Generationen ge-

schaffen. Gemeindeglieder sind gerne mit ihr zum Kirchentag nach Dortmund und in den Zoo nach Emmen gefahren. Thematische Frühstückstreffen für Frauen und für alle Generationen hat sie mit Teams ehrenamtlicher Mitarbeitender liebevoll vorbereitet und gestaltet. Die Teilnehmenden haben es ihnen gedankt. Vieles an ihrer Arbeit war nach außen unsichtbar, dennoch war sie immer präsent.

Ende Mai 2020 läuft ihre befristete 1/2 Stelle leider aus. Im Stellenrahmenplan des Kirchenkreises ist aufgrund der Mitgliederzahl der Kirchengemeinde keine Weiterführung vorgesehen. Der Kirchenvorstand berät darüber, wie das Kirchengemeindeleben in Zukunft gestaltet werden kann.

Im Namen des Kirchenvorstands danke ich Anne Janssen herzlich für ihre Arbeit in unserer Kirchengemeinde und dafür, wie sehr sie sich mit ihrer Arbeit in unserer Kirchengemeinde identifiziert hat. Wir wünschen ihr Gottes Segen und alles Gute für ihre Zukunft.

Silvia Köhler

Visitation in der Christuskirchengemeinde

Superintendentin Christa Olearius wird Ende Mai, Anfang Juni die Christuskirchengemeinde visitieren. Das lateinische Wort "visitare" bedeutet besuchen. Die Superintendentin nimmt sich Zeit, Menschen in Gruppen und Kreisen zu begegnen, führt ein Gespräch mit dem Kirchenvorstand und dem Pfarramt,...und lotet mit ihnen zusammen aus, wie sich die Kirchengemeinde seit der letzten Visitation entwickelt hat, was zur Zeit Freude und Sorgen bereitet und vor welchen Herausforderungen sie steht. Sie wird bei ihrem Einblick in manchen Bereichen auch von Fachleuten unterstützt und begleitet, z.B. in der Konfirmandenarbeit, der Kirchenmusik oder in der Archivpflege. Zum Visitationsgottesdienst am 7. Juni um 10 Uhr in der Christuskirche mit der Superintendentin Christa Olearius lädt die Gemeinde herzlich ein und bietet im Anschluss Gelegenheit, beim Tee mit ihr ins Gespräch zu kommen.

„Sommer der Wahrheit“

Ein Buchtipp von Gisela Busemann

Die Autorin Nele Neuhaus ist bekannt bei ihren Fans durch spannende Krimis. Um die Leser nicht zu irritieren, hat sie unter ihrem Mädchennamen Neele Löwenberg den Roman **„Sommer der Wahrheit“** herausgebracht. Es geht diesmal nicht um Mord oder Totschlag. Die Autorin hat sich damit einen langen Traum erfüllt. Und ich muss sagen, es ist ihr so gut gelungen, dass das Werk eines meiner Lieblingsbücher geworden ist. Ein fesselnder Roman über die wildeste und aufregendste Zeit einer jungen Frau. Nicht selten entdeckt man beim Lesen viele Parallelen zur eigenen Vergangenheit. Nebraska, Anfang der neunziger Jahre. Es ist ein heißer träger, Sommer. Die junge Sheridan Grant lebt auf der Farm ihrer Adoptiveltern und Geschwister inmitten von Maisfeldern. Die Tage ziehen sich ereignislos und träge dahin. Die Adoptivmutter macht ihr das Leben manchmal unerträglich schwer und auch die Adoptiv-Geschwister zeigen ihr fast jeden Tag, dass sie einfach nicht dazugehört.

So flüchtet sich das Mädchen in die Musik und sucht immer wieder die Gesellschaft der lebenslustigen Tante Isabell. Während dieses Sommer entdeckt sie auch die Liebe, und sie ist manchmal nicht sehr wählerisch bei den Männern. Da gibt es Danny, den Farmarbeiter oder Schriftsteller Christopher. Nicht zu vergessen einige ihrer Schulfreunde, denen sie den Kopf verdreht. Dann findet sie die verbotenen Tagebücher der geheimnisvollen Tante Carolyn, die in dem Farmhaus gelebt hatte und auf seltsame Weise verschwand. Mit dieser Entdeckung ändert sich schlagartig vieles, und das Leben auf der Willow Creek ist alles andere als langweilig. Die Neugier und der Wunsch hinter das Geheimnis der Familie zu kommen, steigert sich von Tag zu Tag. Aber wem kann die junge Frau überhaupt vertrauen. Als in einer Halloween-Nacht etwas sehr Schreckliches passiert, gerät das Leben von Sheridan aus den Fugen, und es stellt sich die Frage, wem kann sie noch vertrauen.

Gisela Busemann

Gemeindefahrt...

Für Samstag, den 02. Mai 2020 planen wir eine Gemeindefahrt zum Besuchergarten "Tuinfleur" in Oostwold in den Niederlanden!

Dazu wollen wir um 11⁰⁰ Uhr an der Christuskirche abfahren.

Dieser 6000 m² große Garten besteht aus 10 verschiedenen Themengärten.

Anfang Mai blühen dort je 5000 Tulpen und Schneeglöckchen.

Der gesamte Garten von einer hohen Buchshecke umgeben, die Länge der Hecke beträgt 3,5 km.

Die Kosten für die Fahrt, Eintritt, Kaffee/Tee und Kuchen beträgt ca. 21,50 €.

(abhängig von der Anzahl der Teilnehmer)

Aufgrund der Corona Situation kann diese Fahrt leider NICHT stattfinden!



Ausflug zum Wochenmarkt!

Reges Treiben herrscht auf den Fluren der Kita Paul-Gerhardt-Haus und das aus gutem Grund! Eine Gruppe von Kindern macht sich bereit für einen Ausflug zum Wochenmarkt. Und das ist ein besonderes Highlight der Woche. Der Ablauf ist den Kindern bereits bewusst und sie wissen was kommt: Warm einpacken, denn der Wind in Ostfriesland ist bekanntlich stürmisch und kalt!

Neben Mütze, Schal und Co. Ziehen sich die Kinder jedoch auch noch etwas anderes an: Eine Warnweste. Denn nicht nur die gesunde Ernährung steht bei diesem Ausflug an erster Stelle, sondern auch die richtige Verhaltensweise im Straßenverkehr.

Nach dem Frühstück geht es los. Zwei Erzieherinnen und eine Gruppe von Kindern machen sich auf dem Weg zum Wochenmarkt, wo sie Obst, Gemüse und Brot einkaufen werden. Der Weg dorthin ist zwar etwas länger, aber die Kinder haben Freude an dem Ausflug und wissen genau, was an den zahlreichen Straßen zum Markt hin zu tun ist.

Auf dem Markt selbst sucht die Gruppe gemeinsam die verschiedenen Stände und bestellt eigenständig die Lebensmittel. Auch das Bezahlen übernehmen die Kinder.

Die Kinder sind gern gesehene Besucher des Wochenmarktes. Die Markthändler finden es toll, dass bereits die jungen Menschen viel über gesunde Ernährung und Regionalität lernen und mit viel Tatendrang dabei sind.

Weiteres Highlight des Wochenmarktes ist der Verkaufsstand der Bäckerei Ripken, an dem die Kinder Brötchen geschenkt bekommen. Aber auch die anderen Händler lassen es sich nicht nehmen und schenken den Kindern Möhren und Co. für die Einrichtung.

Natürlich gibt es auch eine kleine Pause für die Kinder, und so können sie nach dem Wochenmarktbesuch eine Runde auf dem Spielplatz am Hafen spielen gehen und ihr Brötchen genießen.

Anke Bierbrauer



Monatsspruch

April 2019

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.

1.Kor 15,42

Koordinatorin/Koordinator/Team für die Gemeindebriefverteilung gesucht.

Liebe Ehrenamtliche, liebe Interessierte,

die ev. - luth. Christuskirchengemeinde Leer sucht ein Team, das die Austeilung der Gemeindebriefe koordiniert.

Aufgabenfeld:

- Kontakt mit dem Redaktionsteam, wann die fertigen Gemeindebriefe ins Gemeindehaus geliefert werden.
- Aktualisierung der Liste für die Austragenden und Gewinnung neuer Austrägerinnen und Austräger.
- Zusammen mit dem Team Sortieren der Gemeindebriefe nach Straßen und vorbereiten für die Verteilung, ggf. Einlegen von zusätzlichen Informationen.
- Ein offenes Ohr für Rückmeldungen und ggf. Weitergabe der Nachrichten ans Pfarramt.
- Computerkenntnisse wären hilfreich - um z.B. Etiketten zu drucken um den Versand einiger Gemeindebriefe zu organisieren (sind aber nicht zwingend erforderlich).
- Information der Austrägerinnen und Austräger, dass die Gemeindebriefe abgeholt werden können.

Wir bieten:

1. ein Team von ehrenamtlichen Austeilerinnen und Austeilern.
2. Zusammenarbeit und Absprachen mit dem Redaktionsteam und dem Gemeindebüro.
3. Einarbeitung durch Hannelore Gersema.

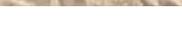
PS: wenn sie gern spazieren gehen und 1x im Vierteljahr dabei auch ein paar Gemeindebriefe verteilen möchten, freuen wir uns über einen Kontakt zu Ihnen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Pfarramt!



Freude bei Besuchern über vorweihnachtliche Klänge und bei Vertretern der Christuskirche über eine Spende in Höhe von 602,35 Euro! Mechthild Tammena (vorne, Mitte) überreichte im Namen der „Weihnachtsmützen“ das Spendensäckchen an Else Bierbrauer, Leiterin der Suppenküche (links) und an die Pastorin der Christuskirchengemeinde Leer, Silvia Köhler (rechts).

Foto: Dübbel



Taufgelegenheit besteht an jedem 2. Sonntag im Monat um **11³⁰ Uhr**, jeden 3. Sonntag im **Hauptgottesdienst** sowie nach Absprache im **Kindergottesdienst**.

Eine dringende Bitte: Wenn Sie zu einem Ehejubiläum einen Besuch, eine Andacht oder einen Dankgottesdienst wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Tel.: 1 33 13



BEERDIGUNGEN

Aus Datenschutzgründen in der	93 Jahre
Onlineversion keine Veröffentlichung	80 Jahre
möglich.	72 Jahre
	81 Jahre
	65 Jahre
	92 Jahre
	83 Jahre

Monatsspruch

Mai 2020

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes,
jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!

1.Petr 4,10

Anonyme Alkoholiker (AA)

Jeden Dienstag um 20⁰⁰Uhr und jeden Sonntag um 18⁰⁰ Uhr
im Katharina-von-Bora-Haus, Kontakttelefon

Tel.: 97 67 402

Bibelkreis

Jeden 1. Donnerstag im Monat: 19³⁰ Uhr im
Katharina-von-Bora-Haus, Leitung: Dietgart Hotzelmann

Tel.: 04955 / 55 30

Christuskirchenband

Nach Absprache, Burkhard Venus

Tel.: 91 22 807

Chor für alle Generationen / der jungen Lieder

Freitag: 19⁰⁰ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus, Jantina vom Hagen

Tel.: 1 35 54

Flöten - und Gitarrenunterricht

auf Anfrage, Jantina vom Hagen

Tel.: 1 35 54

Frauenkreis

Jeden 3. Mittwoch im Monat: 15⁰⁰ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus

Gebet mit der und für die Gemeinde

Gebet mit Psalmen Dienstag 19⁰⁰ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus, I. Kotulla

Tel.: 45 44 126

Gesprächskreis für Alkoholiker und Angehörige

Jeden Dienstag: 13³⁰ Uhr - 15³⁰ Uhr, Kontakt

Tel.: 1 27 38

Gruppe „Abraham“ für 6 - 10jährige Kinder - Jeden Freitag
ab 15 Uhr im Katharina-von Bora-Haus, Walburga Behrens

„Hand in Hand“

Jeden 1. Sonntag im Monat

Gesprächsangebot nach dem Gottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus,
Werner Kotulla Leitung, Gisela Busemann,
Margareta Wermuth, Jannette Aßmann

Tel.: 45 44 126

Homepage: www.christuskirche-leer.de

Hinweise für die Gestaltung der Homepage bitte an: burkhard@bvenus.de

Tel.: 91 22 807

Kinderchor

Freitag: 15⁰⁰ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus, Jantina vom Hagen,

Tel.: 1 35 54

Kindergottesdienst Vorbereitungsteam

Nach Absprache im Katharina-von-Bora-Haus (z. Zt. Pause)

Kirchencafé

Täglich montags bis freitags 9⁰⁰ bis 12³⁰ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus

Tel.: 919 685 47

Männerkreis

Jeden 3. Donnerstag im Monat 19³⁰ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus

Tel.: 919 685 47

Nähcafé

Jeden Mittwoch ab 10¹⁵ Uhr
Waltraut Schmidt

Tel.: 04954 / 2444

Plattdeutsche Runde

Jeden Dienstag: 10⁰⁰ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus

Tel.: 919 685 47

Posaunenchor

Jeden Montag: 19⁴⁵ Uhr im Katharina-von-Bora-Haus, *zur Zeit ohne Leitung.*

Religionspädagogische Arbeitsgemeinschaft

zur Vorbereitung der kinderfreundlichen Gottesdienste - Nach Absprache:
Silvia Köhler (Leitung), Petra Cornelius, Anke Bierbrauer, Joachim Robbe,
Burkhard Venus

Tel.: 1 33 13

Rommé-Gruppe

Christa Löhr; jeden Mittwoch 14³⁰ Uhr

Team Schaukasten

Ute Gramberg, Gabi Vogt

Tel.: 45 41 347

Strickkurs

Der Strickkurs trifft sich am 2. Samstag im Monat zwischen 15⁰⁰ und 17⁰⁰ Uhr
Ansprechpartnerin ist Elisabeth Stege

Tel.: 04924 / 406

Sollte jemand Strickwolle übrig haben, bitten wir um eine Spende!

Suppenküche

Essensausgabe für Obdachlose und Bedürftige, Sonntag: 11³⁰ - 13⁰⁰ Uhr im
Katharina-von-Bora-Haus,

Orga-Team: Else Bierbrauer (Ltg), Hella Vriesenga, Elke Körte, Gisela Busemann, Brigitte Schlarman

Team Weltgebetstag

Gisela Busemann, Adelheid Ulferts

Diese Info-Seite hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie unterliegt einer ständigen Aktualisierung!

Kindergottesdienst

Bis zu den vergangenen Herbstferien gab es regelmäßig sonntags um 10 Uhr mit gemeinsamem Beginn im Hauptgottesdienst und geleitet durch ein ehrenamtliches Team Kindergottesdienst.

Das Team (Michaela Robbe, Ute Gramberg und Simone Schepers) ist bereit, Gottesdienst mit Kindern zu feiern. Doch ließ der Besuch von Kindern stark nach. Es war nicht einzuschätzen, wieviele Kinder jeweils im Gottesdienst sein würden, häufig waren es nur zwei.

Nach einigen Einladungen in den Kindertagesstätten und im Erwachsenengottes-

dienst, die nicht so erfolgreich waren, macht unser Kindergottesdienst im Moment Pause. Die Mitarbeiterinnen überlegen sich mit der Pastorin, welche Wege sie gehen wollen.

Sie freuen sich über Interesse von Kindern und Eltern am Kindergottesdienst, denn der macht Spaß!

Melden Sie sich gerne im Pfarramt und schauen Sie auch in diesem Gemeindebrief, ob Sie ein anderes Angebot für Kinder neugierig macht, z.B. die Kindergruppe Abraham oder der Kinderchor und die kinderfreundlichen Gottesdienste.

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der ev.-luth. Christuskirche Leer

Vorsitzende:

Pastorin Silvia Köhler

Druck:

Gemeindebriefdruckerei

Redaktion und Layout:

Silvia Köhler, Anke & Else Bierbrauer, Gisela Busemann, Arnold Janssen

Auflage:

1600 Stück

Redaktionsschluss:

11.05.2020

WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarramt und

Vors. Kirchenvorstand

Pastorin Silvia Köhler
Bethelstraße 2, 26789 Leer
0491 / 1 33 13
silvia.koehler@evlka.de

Pfarrbüro

Maike Jacobs
Dienstags 14⁰⁰ - 16³⁰ Uhr
Bethelstraße 2, 26789 Leer
0491 / 1 33 13
kg.christus.leer@evlka.de

Sozialarbeiterin

Anne Janssen
Mittwochs 09⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Katharina-von-Bora-Haus
0491 / 91 968 547
anne.janssen@evlka.de

Kirchenmusik

Michael Busch 0491 / 99 23 774
Mathilde Buse 0491 / 72 57 4

Mitglieder Kirchenvorstand

Else Bierbrauer
0491 / 6 18 87

Petra Cornelius
0491 / 91 22 681

Hans Marscheider
0491 / 1 36 40

Ursel Nimmrich
0171 / 95 71 281

Sebastian Röhrs
0491 / 9 79 69 49

Adelheid Ulferts
04952 / 88 30

Küster

Stefan Backer
0157 / 74 042 917
Stefan.Backer@gmx.de

Paul-Gerhardt-Haus mit Hort Kindertagesstätte I

Leiterin: Silvia Elsner
Hoheellernweg 12, 26789 Leer
0491 / 1 41 29
KiTa.Paul-Gerhardt-Haus@evlka.de

Regenbogenland mit Krippe Kindertagesstätte II

stellvertretende Leitung Tobias Baumann
Von-Jhering-Straße 12, 26789 Leer
0491 / 1 25 94
KiTa.Regenbogenland-Leer@evlka.de

Katharina-von-Bora-Haus (Gemeindehaus)

Hoheellernweg 7, 26789 Leer
0491 / 1 27 38
Info@christuskirche-leer.de

Bankverbindung:

Kirchenamt Leer, Sparkasse LeerWittmund
IBAN: DE16 2855 0000 0006 8116 08
BIC: BRLADE21LER
Stichwort: Christuskirche & Verwendungszweck

Förderverein:

Förderverein der Christuskirchengemeinde Leer,
Sparkasse LeerWittmund
IBAN: DE68 2855 0000 0150 3202 32
BIC: BRLADE21LER